

Einige wichtige Hinweise, die beim Schreiben der Übungsklausuren während des Semesters zu beachten sind:

Zum Procedere:

- Vergessen Sie bitte Ihren **Studierendenausweis** nicht!
- Ihre/n Namen, Matrikelnummer etc. schreiben Sie bitte auf die erste Seite, schreiben Sie auch bitte „Frau“, „Herr“ oder „Inter“ vor Ihren Vornamen und unterstreichen Sie dabei den Nachnamen.
- Setzen Sie sich bitte in die **1./2., 4./5., 7./8. etc. Reihe**, so dass eine Ausweiskontrolle durch die Aufsicht möglich ist, also dass die Reihen 3, 6, 9 usw. frei bleiben.
- Legen Sie Ihre **Taschen weg** und schalten Sie Ihre **Mobilfunkgeräte aus**, nicht nur auf „stumm“.
- Bei **Täuschungsversuchen** wird die Klausur mit **5,0** bewertet.

Zu den Klausuren selbst:

- Die Klausuren werden auf **eigenem, mitzubringendem Papier** (auch das Konzeptpapier, das –ebenso wie der Sachverhalt– aber nicht abzugeben ist!) geschrieben.
- Lassen Sie $\frac{1}{3}$ bis $\frac{1}{4}$ **Rand** (ca. 5 bis 7 cm).
- Beschreiben Sie die Blätter bitte nur **einseitig** auf der **Vorderseite**.
- **Trennen Sie** die Aufgaben deutlich voneinander, das gilt auch für die Anspruchsgrundlagen innerhalb der einzelnen Aufgaben. Beginnen Sie am besten jede Aufgabe mit einer neuen Seite.
- Die Klausuren sind in einem **ausformulierten Gutachtentext** abzuliefern, nicht in Stichpunkten, Skizzen o.ä.
- Konzeptpapier wird nur ergänzend gewertet, wenn für die Ausformulierung der letztbearbeiteten Aufgabe die Zeit fehlte und darauf verwiesen wird
- **Nummerieren** Sie die Seiten
- und **unterschreiben** Sie die Klausur.